

Kreisjugendring München-Stadt • Postfach 15 12 23 • 80047 München

An die Münchner Medien
Lokalredaktion



**KREISJUGENDRING
MÜNCHEN-STADT**

DES BAYERISCHEN JUGENDRINGS
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Gecko Wagner
PRESSEREFERENT
München, 17.07.24

**SPIEL, SPAß & ACTION MIT DER SPASSFABRIK DES KREISJUGENDRINGS
NÄHEN, PROJEKTE ENTWICKELN UND SKULPTUREN SCHNITZEN**

Digitale Projekte erfinden und umsetzen, Schmuck basteln, in die Welt des Theaters eintauchen oder kleine Figuren aus Holz schnitzen – auch in diesem Jahr gestaltet der Kreisjugendring München-Stadt (KJR) die Spielstadt Mini-München mit zahllosen Angeboten mit. Viele KJR-Freizeitstätten und Projektstellen ermöglichen Kindern zwischen sieben und 15 Jahren zu Beginn der Sommerferien jede Menge Spiel & Spaß.

Mit dem Beginn von Mini-München am 29. Juli öffnet auch der Kinder- und Jungentreff des KJR, die **SpassFabrik**, auf dem Showpalast-Gelände in Fröttmaning wieder die Tore. Alle Kinder sind eingeladen, bei den Angeboten der KJR-SpassFabrik dabei zu sein und mit kreativen Aktivitäten in die großen Ferien zu starten.

Die **Spiele-Manufaktur** bietet die Möglichkeit, digitale sowie analoge Spiele zu entwickeln und direkt umzusetzen. Hierbei stehen natürlich auch zahllose Test- und Proberunden auf dem Programm, um die Spiele auf den Prüfstand zu stellen. Der Kindertreff Bogenhausen, das Spielhaus Sophienstraße (Maxvorstadt) und der Mädchen- und Jungentreff Muspilli (Oberföhring) versorgen die Erfinder*innen mit allen notwendigen Materialien.

weiter auf Seite 2

PRESEMELDUNG

Telefon 089 514106-931
Telefax 089 514106-99931
gecko.wagner@kjr-m.de
www.kjr-m.de
Paul-Heyse-Straße 22
80336 München
U-Bahn-Linien U4 + U5
Hst. Theresienwiese
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE55 7002 0500 0009 8457 00
BIC BFSWDE33MUE

In der **MAKE.it Werkstatt** dreht sich alles rund um digitale Medien und Spiele. Drei Wochen lang können sich Technik-Fans ausprobieren und eigene Projekte entwickeln. Unterstützt werden sie dabei von den Expert*innen der KJR-Fachstelle Medien und Technologie (MuT), aus dem Café Netzwerk (Oberseesiedlung) und vom Kinder- und Jugendtreff ZeitFrei (Neuperlach).

Bis 9. August haben die Kids die Möglichkeit, in der **Schmuckwerkstatt** des Laimer Jugendzentrums Ketten und Armbänder zu basteln oder in der **Nähwerkstatt** des Spielhaus Sophienstraße kreativ zu werden.

Alle, die mehr Lust auf Basteln mit Papier haben, können in der **Origami-Werkstatt** des Intermezzo (Fürstenried) um die Wette falten.

In der ersten Mini-München-Woche können Kinder gemeinsam mit dem Inklusions-Projekt „**Auf Herz und Rampen prüfen**“ die Spielstadt mit Blinden-Langstöcken und im Rollstuhl auf ihre Barrierefreiheit untersuchen. Verbesserungsvorschläge werden im Anschluss mit der Mini-München-Stadtverwaltung besprochen oder direkt beim Mini-München-Stadtrat eingereicht. Begleitet werden die Prüfer*innen dabei von blinden, sehbeeinträchtigten sowie im Rollstuhl sitzenden Menschen.

Ab der zweiten Woche übernimmt der Freizeittreff Freimann das **Café International**. Das selbstverwaltete Jugendcafé hält nicht nur alkoholfreie Cocktails und leckeres Essen für seine Besucher*innen bereit, sondern auch ein vielfältiges Spielangebot sowie entspannende Erholungsmöglichkeiten.

Das KJR-MusikMobil hält in diesem Jahr in der zweiten Woche der Spielstadt einer **Musikwerkstatt** in Zusammenarbeit mit MAKE.it bereit und in der dritten Woche eine **Musiktheater-Werkstatt**.

Ganze drei Wochen lang ist die legendäre **Holzschnitzwerkstatt** vom Kinder- und Jugendraum RIVA Nord aus dem Harthof vor Ort. Hier können erste Erfahrungen mit Holz und dazugehörigen Werkzeugen gesammelt oder gleich große und kleine Skulpturen für die wöchentliche Ausstellung gefertigt werden.

Die Angebote organisiert und koordiniert Kerstin Hof, die Leiterin der KJR-

Fachstelle Kinder, Kulturelle Bildung mit und von Kindern. Gemeinsam mit 65 Kolleg*innen aus 15 Freizeitstätten sowie Projekt- und Fachstellen.

Damit trägt der KJR als eine der Partner-Organisationen von Mini-München zum Gelingen der Spielstadt bei. Ziel ist es, Kindern die Abläufe einer „großen“ Stadt im Kleinen verständlich zu machen. Hier können sie arbeiten, studieren, Geld verdienen und ausgeben, ein Geschäft gründen, mitbestimmen, wählen, bauen und Freund*innen treffen.

Die Spielstadt Mini-München findet vom 29. Juli bis zum 16. August 2024 immer montags bis freitags von 10 bis 17 Uhr statt. Auch am Feiertag, den 15. August sind die Stadttore von Mini-München geöffnet.

Ort ist das Showpalast-Gelände am Hans-Jensen-Weg 3, das von der U-Bahn-Haltestelle Fröttmaning aus ohne Straßenüberquerung erreichbar ist. Alle Angebote von Mini-München sind kostenfrei. Mehr Informationen unter Weitere Infos zu allen Angeboten und die Spielanleitung stehen unter www.mini-muenchen.info